

30.09.2022 - 09:36 Uhr

Die Bewahrung der Erinnerung an die Geschichte gehört zu den Missionen eines lokalen Verlegers

Porrentruy / Pruntrut (ots) -

Seit 2014 informiert das Verlagshaus Editions L'Ajoie mit Medien, die alle ansprechen, über das aktuelle Geschehen in der Ajoie und alles, was die Bewohnerinnen und Bewohner dieser schönen Region in der Schweiz und im Rest der Welt tun. Neben seinem Wochenjournal, dem monatlichen kostenlosen Magazin und dem Lokalfernsehen lanciert der Verlag mit Sitz in Porrentruy nun das Projekt "Ajoie Mémoires".

Zu Beginn dieses 21. Jahrhunderts voller Zukunftsversprechen ist es essenziell, die Vergangenheit zu kennen und die Erinnerung zu bewahren. *"Noch ist es nicht zu spät, ist es weiterhin möglich, die Erinnerungen von Zeitzeugen, diese einmaligen Spuren der Vergangenheit, für die Nachwelt festzuhalten, damit sie auch in Zukunft nachhallen können"*, erklärt Clément Charles, Herausgeber dieser Lokalmedien, der fest davon überzeugt ist, dass *"einmalige Erlebnisberichte von Zeitzeugen der Geschichte, von denen täglich immer mehr verschwinden, bewahrt werden müssen"*.

Mit diesem Ziel lanciert Éditions L'Ajoie das Projekt "AJOIE MEM01RES", um die einzigartige Geschichte der Region zu sammeln, zu digitalisieren, zu bewahren und aufzuwerten. 2023 werden drei Themenschwerpunkte entwickelt, um mit dieser Sammlung des historischen Gedächtnisses zu beginnen: der Kampf um die kantonale Autonomie, das Verschwinden der kunsthandwerklichen Berufe und die Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg.

Das Projekt wird von einem wissenschaftlichen Ausschuss gesteuert, dem Persönlichkeiten angehören, die Expertise zu den einzelnen Themen mitbringen, die operative Verwaltung wird den Redaktionsteams von Éditions L'Ajoie SA anvertraut. Wann immer dies möglich ist, werden die persönlichen Erfahrungsberichte vom Redaktionsteam auf Video festgehalten, in fast allen Fällen werden Tonaufnahmen gemacht. Die existierenden Datenträger werden gesammelt, digitalisiert und indexiert, bevor sie ihren Besitzern zurückgegeben werden.

Nachdem diese einzigartigen Berichte von Zeitzeugen für zukünftige Generationen gesichert wurden, plant Éditions L'Ajoie die Verbreitung des gesammelten Inhalts, um seine Rolle als Vermittler interessanter Inhalten an interessierte Zielgruppen zu bekräftigen.

"Dieses exklusive, bislang unveröffentlichte Material wird im Rahmen von regelmäßigen historischen Inhalten in unseren Medien verbreitet, aber auch durch die Herausgabe spezieller Werke, gleichzeitig sind wir offen für den akademischen und wissenschaftlichen Bedarf", fügt Clément Charles abschließend hinzu.

Am Jahresende wird das von verschiedenen privaten und institutionellen Partnern unterstützte Projekt seinen wissenschaftlichen Ausschuss präsentieren und 2023 damit beginnen, dieses einzigartigen Erinnerungen an die lokale Geschichte festzuhalten und aufzuwerten.

Pressekontakt:

Clément Charles,
Herausgeber - Editions L'Ajoie
direction@journal-lajoie.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100083306/100895814> abgerufen werden.